



KINDER, JUGENDLICHE, FAMILIE

BAOBAB: Förderung der psychischen Gesundheit

**Informationen und Unterstützung für Kinder (5–17 Jahre)
psychisch kranker Eltern. Begleitung nach Mass.**



Angehörigenhilfe des FNPG

Tel. 026 308 00 00, die 2 wählen

www.rfsm.ch

Mit Unterstützung von:



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



ÉTAT DE FRIBOURG
STADT FRIEBURG

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziale GSD

Unterstützung für Kinder psychisch kranker Eltern

Kinder psychisch kranker Eltern können mit vielerlei Herausforderungen konfrontiert sein. Sie können falsche Vorstellungen von der Krankheit ihrer Eltern haben, weil psychisch Kranke heutzutage immer noch stark stigmatisiert werden. Oder sie können sich isoliert fühlen wegen des Tabus, mit dem psychische Störungen heute immer noch belegt sind. Auch können sie sich allein gelassen fühlen mit ihren Fragen, Zweifeln und Vorstellungen – was ihre Entwicklung beeinträchtigen kann (Einschränkungen der Emotionen, objektive und subjektive Belastung, Verlust des Selbstvertrauens und des Vertrauens in andere usw.).

Du bist zwischen fünf und siebzehn Jahre alt und deiner Mutter oder deinem Vater geht es psychisch gerade nicht so gut (ist zum Beispiel immer traurig oder energielos, verhält sich oft seltsam, konsumiert zu viel Alkohol oder zu viele Medikamente)? Unser Team ist da, um dir zu helfen, besser zu verstehen, was los ist, und um dich zu unterstützen.

Das Programm

Das Programm Baobab besteht aus sechs Einzel- und/oder Familiengesprächen mit dem Kind, den Geschwistern und den Eltern, in denen verschiedene Fragen angesprochen werden, mit denen das Kind konfrontiert sein kann, wie zum Beispiel: Was ist die Krankheit seines Elternteils? Was kann es tun? Wie soll es im Alltag mit der Krankheit umgehen? An wen kann es sich bei Bedarf wenden?

Der Ort der Treffen und die Einzelheiten des Programms werden nach den Bedürfnissen jeder Familie definiert.

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN

Thierry Gutknecht, Tel. 026 308 02 44, Thierry.Gutknecht@rfsm.ch
Sabine Corzani, Tel. 026 308 02 41, Sabine.Corzani@rfsm.ch
Jicky Mabillard, Tel. 026 308 11 32, Jicky.Mabillard@rfsm.ch

Tel. 026 308 00 00, die 2 wählen | pfp@rfsm.ch | Angehörigenhilfe des FNPG
www.rfsm.ch, Angehörigenhilfe

Kostenlos für die Teilnehmenden, finanziert vom Kanton Freiburg und der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz.